

Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen wegen besonderer Ereignisse im Gebiet der Stadt Finsterwalde vom 22.02.2012

Aufgrund des § 5 Abs. 1 des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes vom 27.11.2006 (GVBl. Teil I Nr. 15 vom 28. November 2006), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes vom 20.12.2010 (GVBl. Teil I Nr. 46 vom 20.12.2010) i. V. m. §§ 1, 5 Abs. 4, 26 und 29 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden in der Fassung vom 21.08.1996 (GVBl. Teil I vom 26.09.1996), zuletzt geändert durch Art. 1 Viertes Gesetz zur Änderung des Ordnungsbehördengesetzes vom 20.12.2010 (GVBl. Teil I Nr. 47 vom 20.12.2010 i. V. m. §§ 3, 28 des Gesetzes zur Reform der Kommunalverfassung und zur Einführung der Direktwahl der Landräte sowie der Änderung sonstiger kommunalrechtlicher Vorschriften (Kommunalrechtsreformgesetz) vom 18.12.2007 (GVBl. Teil I Nr. 19 vom 21.12.2007) beschließt die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Finsterwalde in ihrer Sitzung am 22.02.2012 folgende Ordnungsbehördliche Verordnung:

§ 1

Verkaufsstellen dürfen an folgenden Sonntagen geöffnet sein:

01.04.2012 in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr	(traditioneller Frühlings- und Ostermarkt)
14.10.2012 in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr	(Herbstkracher Finsterwalde)
16.12.2012 in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr	(traditioneller Weihnachtsmarkt)
23.12.2012 in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr	(traditioneller Weihnachtsmarkt in der Süd-Passage mit Konzert)

§ 2

Die Öffnungszeiten im § 1 gelten für das gesamte Stadtgebiet.

§ 3

Die Bestimmungen des § 10 des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes (BbgLÖG) sind zu beachten.

§ 4

Diese Ordnungsbehördliche Verordnung tritt eine Woche nach ihrer Verkündung in Kraft.

Finsterwalde, 22.02.2012



G a m p e
Bürgermeister der Stadt Finsterwalde